



Ausschreibung

Matchplay Vierer – Internes Lochwettspiel 2020

Meldeschluss: 21.05.2020, 10:00 Uhr. **Meldung nur mit aktueller e-Mail Adresse.**

Danach wird die Zuteilung nach HCP (Summe beider Spieler) der Gruppen/Spielpaarungen vorgenommen und per Mail bzw. im Internet bekannt gegeben.

Wettspielart: **Lochwettspiel als klassischer Vierer über 18 Löcher**

Die Teams werden erst in 3er oder 4er Gruppen eingeteilt (je nach Anzahl Meldungen), in denen sie jeder gegen jeden spielen. Der jeweilige Sieger einer Gruppe qualifiziert sich für die anschließende k.o. Phase.

$\frac{3}{4}$ Vorgabe des Unterschieds der Spielvorgaben

Spielberechtigt: **Mitglieder mit EGA Vorgabe bis -45**, wobei Spieler mit einer Spielvorgabe > 36 mit Spielvorgabe 36 gewertet werden

Spielbedingungen:

Gespielt wird nach den offiziellen Golfregeln (inklusive Amateurstatut) des DGV und der Turnierrahmenschreibung / den Platzregeln des GC Burgwedel.

Zum Errechnen der Vorgabe zählt immer die Spielvorgabe vom jeweiligen Spieltag.

Die Spielpaarungen organisieren die Spieler unter sich. Teams die zum Termin nicht antreten, verlieren das angesetzte Spiel. Verlegungen eines Matches müssen mind. 24 Stunden vorher erfolgen. Kann dann jedoch kein neuer Termin gefunden werden, wird die Partie für diejenigen als verloren gewertet, die den vereinbarten Termin abgesagt hat. Ist generell keine Einigung auf einen gemeinsamen Termin möglich, gilt der jeweils letzte Samstag 11:00 Uhr der Rundenperiode als festgesetzter Spieltag. Kann ein Team diesen Termin auch nicht wahrnehmen, wird seine Partie als verloren gewertet. Können beide Teams diesen Termin nicht wahrnehmen, wird während der Gruppenphase das Spiel als unentschieden gewertet, in der k.o. Phase entscheidet das Los. Der Sieger einer Paarung meldet das Ergebnis unverzüglich an die Spielleitung. Findet das Match am Letzt möglichen Termin einer Rundenperiode statt, dann spätestens um Mitternacht. Liegt der Spielleitung zu dem Zeitpunkt kein Ergebnis vor, wird während der Gruppenphase ein Match als unentschieden gewertet, bei der k.o. Phase entscheidet dann das Los.

Während der Gruppenphase endet ein Spiel nach 18 Löchern und wird dann ggf. auch unentschieden gewertet. In der k.o. Phase wird das Spiel am Abschlag 1 weitergespielt, wenn nach 18 Löchern noch kein Sieger feststeht. Die Vorgabeverteilung beginnt neu. Das erste gewonnene Loch entscheidet über den Sieg.

Sieger einer Gruppe wird, wer die meisten Punkte gesammelt hat. Haben zwei Teams gleichviele Punkte gesammelt, entscheidet der direkte Vergleich. Endete dieser unentschieden oder haben mehrere Teams



Ausschreibung

gleichviele Punkte gesammelt, wird das Team zum Sieger erklärt, welcher zu Beginn der Matchplay Serie das niedrigste HCP (Summe beider Spieler) hatte.

Spielleitung: Oliver Schilling

Anmeldung: Internet-Anmeldung

Anzahl Teilnehmer: **mindestens 12 Teams, maximal 32 Teams**

Preise: Platz 1. – 2. sind in den Preisen

Nenngeld: Einmalig pro Person 15 €

Wurde das Nenngeld bei Spieler nicht bis spätestens zum Ende der 1. Runde entrichtet, wird das Team disqualifiziert.

Siegerehrung: Die Sieger werden möglichst zeitnah nach dem Finale in einem noch zu identifizierenden Rahmen geehrt.

Rundenendtermine:

1. Runde: bis 20. Juni
2. Runde: bis 18. Juli
3. Runde: bis 15. August
4. Runde: bis 12. September
5. Runde: bis 3. Oktober

Finale: bis 24. Oktober

Generell gilt, dass diese Termine nicht verschoben werden können.

Während der Gruppenphase können die Spielbegegnungen vorgezogen werden, wobei jedoch die Reihenfolge der Begegnungen eingehalten werden muss. In der k.o. Phase können die Begegnungen ausgespielt werden, sobald die Spielpaarungen feststehen.

Änderungsvorbehalt: Nach dem 1. Start sind Änderungen der Ausschreibung nicht zulässig.

Spielvorgabenberechnung: Die Spielvorgabe einer Vierer-Partei errechnet sich aus der Hälfte der addierten gemeinsamen Spielvorgabe:
(SPVG Partner 1 + SPVG Partner 2) : 2 = SPVG Vierer-Partei
(Kommastellen bis 4 werden abgerundet, darüber aufgerundet)

Erklärung: Was heißt $\frac{3}{4}$ Vorgabe des Unterschieds:

Team A hat eine gemeinsame halbierte Spielvorgabe von 30, Team B von 20. Nun wird erst die Differenz der Vorgaben gebildet: $30 - 20 = 10$. Davon $\frac{3}{4} = 7,5$ (Komastellen bis 4 werden abgerundet, darüber aufgerundet). Dieser Wert wird auf 8 aufgerundet. Team A hat also 8 Schläge nach der Vorgabenverteilung vor.